

Kommen und gehen. Schmerzen und Steifheit. Sie sind besonders Verrenkungen und Quetschungen. Sie gehen, wir helfen sicher und rasch durch den Gebrauch von ST. JAKOB'S OEL.

Die Leber außer Ordnung. Erzeugt zu viel Galle. Die Leber schwächt den Magen und Appetitlosigkeit folgt. Gebrauch Dr. August König's Hamburger Tropfen, die regulieren den Magen und machen die Leber wieder gesund.

Berühmtes Lagerbier! La Crosse John Gund, Wisconsin

Das Getränk der John Gund'schen Brauerei von La Crosse, Wis., erfreut sich in den Nordstaaten, besonders in Minnesota und Wisconsin, einer außerordentlichen Beliebtheit, da dieses Bier nur aus Export und Beste der vorzüglichsten Qualität bereitet wird.

WM. FROHN, General-Agent, 1036 P. Str., Lincoln, Neb.

Dierks Lumber & Coal Co., 125 bis 149 Süd. 3. Straße. Telephone 603, 13. Kohlen 35.

Wholesale and Retail Holz Kohlen, Kalk, Cement, Baumaterial.

Seid Vorsichtig mit Euren Augen The Warren Eye Protector.



Absolute protection to the eye from flying particles, dust, snow, rain, hail, etc., and everything annoying or hurtful. No glare to break, no glare to travel, workmen and pedestrians on all and all.

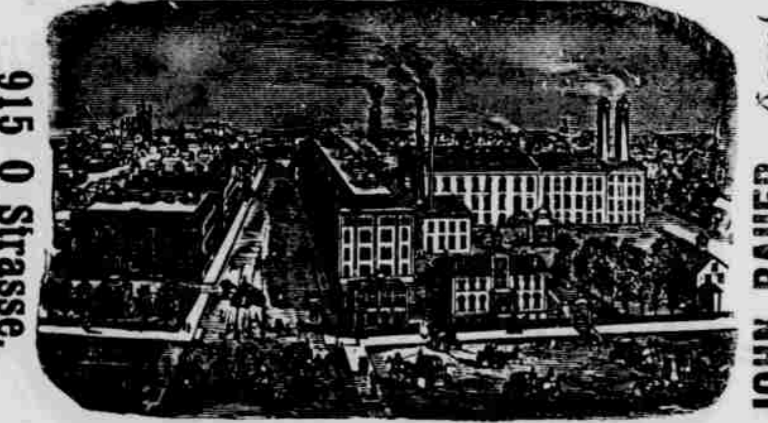
J. B. Trickey & Co., 1035 O. Strasse.

J. C. WEMPENER, Retnen Arzneien, Oelen, Farben u. s. w.

Phillip Matter, Nachfolger der STANDARD GLASS & PAINT CO. 1312, 1314 und 1316 D. Straße.

Glas, Farben, Firnisse, Oele, Bürsten, Spiegel u. s. w. J. B. Meyer, Geschäftsführer.

Dick Bros. Brewing Company, Duluth, Minn.



Dick Bros. berühmtes Flaschenbier, das beste Getränke während der heißen Jahreszeit, wird auf Bestellung nach allen Theilen des Staates und der Stadt versandt.

Feiner importirter Rheinwein direkt von COBLENZ am Rhein wie Port, Cherry- und Roth-Wein für Familiengebrauch eine Spezialität. Feine Brandies und Whiskies zu den niedrigsten Preisen.

MERCHANTS EXCHANGE, Lunch: 9-12 Uhr Vormittags; 3-6 Uhr Nachmittags.

Um Millionen.

Roman von Gold. Hoffmann

„So richtig, daß unsere gute Bootswacht, trotz ihrer Sparfahigkeit, dem Bräue Monias als Nachschiff doppelt unterirdischen beifüge, ich brauche keine Klagen zu scheuen. Als Beweis dienen die von Aufermaner ausgestellten Kreditbriefe, die auf die Savanna und New York lauten. Ich kann es nur dahin erklären, daß es vielleicht meine verlorene Schwester und deren Tochter betrifft. Sie entschließen sich ihrer wohl?“

„Ein liebes und schönes Kind war sie und eine bessere Tochter werth, als ihr Leber beizulegen genies.“

„Abermals wurde das Gespräch durch eine das Raak gleichsam verbindliche Dünung unterbrochen, die ihnen fast den Athem raubte. Dann nahm der Kapitän, wie um die eigenen und des jungen Vidensgenossen Gedanken von ihrer trübseligen Lage abzulenken, wieder das Wort: „Hoffentlich werden Sie mit gutem Rath ausgehildet werden. Zur Kriegszeit in einem völlig unbekanntem Lande seinen Weg anzupfeilen, ist immerhin kein Kinderpiel.“

„Ein gewisser George Braddon, ein Amerikaner, unterrichtete mich brieflich ziemlich genau über verschiedene Stellen, die Wahl, je nach den Umständen, meinem Entschien anheimzugeben.“

„Erzählen Sie Näheres über diese Person? Bevor man einem Fremden traut, soll man mindestens eine Handvoll Salz mit ihm gegeben haben.“

„Aus Monias Mittheilungen geht unzweideutig hervor, daß er in freundschaftlicher Beziehung zu ihr sowohl wie zu dem Bootswacht steht. Außerdem schrieb der sonst stets argwöhnliche Aufermaner, wenn ich mit ihm zusammentrafe, möchte ich mich blindlings seiner Führung überlassen. Unverständlich blieb mir die Andeutung, dieser Braddon befinde ein unfehlbares Mittel, meine Freundschaft zu erwerben.“

„Vollern, Kraden, Splittern und Brauen schmit das Weitere ab. Vosgedrochene Polstheile flogen, von einer Sturze getrieben, mit erschütternder Gewalt gegen die noch Schutz gewährenden Ueberbleibsel des Quartierdecks und über sie hinaus. Tiefst glitt die Steuerbordseite des Bracks in die Stützen hinab, gelangte aber wieder zum Stillstand.“

„Alle waren aufgesprungen. Nur der seltsame Jahrgang behauptete seinen alten Platz. Er schien unempfindlich dagegen zu sein, daß das Wasser ihm bis zu den Knien hinaufgestiegen war.“

„Die Wände noch ergrichtet, gewährte der Kapitän, daß ein Theil des Quartierdecks von innen heraus fortgeraten worden, einzelne der sich nicht mehr glücklich frei wühlenden Spanten, durch die Oberwelt des Trages wie Pfeilspitzen umgewandelt, nach oben zu spitzen hingen. Bei jeder neuen unbedenklichen Erleichterung konnten die tiefe harten Enden ihren schwachen Halt verlieren und dem Einem oder dem Andern verberstlich werden.“

„Auf alle Möglichkeiten vorbereitet, hatten die Leute Aeste und Seile samt an der Hand gefaßt. Wie Augen arbeiteten sie sich auf der steilen, schiefen Fläche nach oben, deren klaffende Spalten gewissermaßen als Leiterstufen benutzten. In dem Klauischen der wankenden Seen gefüllten sich die klumpigen Schläge der Werkzeuge, und Einzel nach dem Andern kamen die Balken herunter, um abwärts in dem brodelnden und wühlenden Schaum zu verwindeln.“

„Mit dem Entfalten der letzten mächtigen Woge schloß das Meer seine Wuth erschöpfend zu haben. Wohl überschütteten zerfallende Dünungen und Schäumgarben noch zeitweise das Brack, allein nicht mehr der bisheriger zerstörenden Wirkung. Außerdem machte die Rückströmung der südlich entzündenden Gewässer, unterstützt durch die eingetretene Ebbe, sich bemerklich. Bald hier, bald dort tauchten schwarze Klippen plötzlich zwischen den wirbelnden Sturzen hervor, daß man sie mit ungläubigen, miträuschig aussehenden Meerungsbauern hätte verwechseln mögen.“

wenigstens Halbschlacht, um dem Oberbrück als Kommander seine beizunehmen. Naimund erregte sich, daß es ihm eine erstarrte Aufmerksamkeits zuwendete, als es von einem Unbekannten zu erwarten gewesen wäre. Er vergaß ihn aber ebensowohl wieder, wie er auf die Strafe hinaus trat, um sich an Bord zurückzubringen. Um je mehr erkannte er daher, als er, kurz bevor die Brigg Anker löste, um mit einem kleinen Koffer an Bord zu steigen und mit dem Kapitän sich über die Fahrt bis nach New York vereinbarte. Seitdem hatte seine Verschwiegenheit keine Wandlung erfahren. Obgleich er seinen Einfluß mit seinem Auftreten fanden die sehnige Gestalt, die gelbliche Farbe seines zum Theil von einem starken schwarzen Bart bedeckten Gesichts und dem bereits ergrauten hohlanglen schlichten Haar. Unverkennbar war er ein Spanier. Naimund überprüfte es daher, von ihm plötzlich in flüchtigem Englisch angesprochen zu werden.“

„Es erscheint vielleicht verneinend, zur Stunde weit in die Zukunft hinaus zu denken,“ begann er mit tiefem, beinahe ausdruckslosem Organ, „allein wenn es einmal sein muß, möchte ich nicht aus dem Leben scheiden, ohne zuvor über die Persönlichkeit eines Mannes unterrichtet zu sein, den Sie in dem Komptoir nannten. In Ihrem Gespräch mit dem Kapitän erwähnten Sie ihn abermals.“

„George Braddon?“ warf Naimund ein: „Leider weiß ich von ihm nicht mehr als seinen Namen und daß ich auf einer bestimmten Stelle mit ihm zusammenzutreffen soll.“

„George Braddon,“ wiederholte Naimund, „welcher er in das Schiffsjournal eingetragen war, und weiter nach einer Pause: „Wahrscheinlich sind Sie in der Lage, mir Auskunft über sein muthmaßliches Alter zu ertheilen.“

„Nur in so weit, als ein befreundeter Herr in seinem Brief an mich ihn beiläufig als jungen Mann bezeichnet.“

„Wohl der Herr Aufermaner?“

„Wie um in seinen Jagen zu lesen,“ sagte Naimund sich selbst, „er fragte bescheiden: „Nennen Sie ihn?“

„Sie nannten ihn in dem Komptoir. Ein seltsamer Name, der nicht leicht zu vergessen. Doch ich frage viel mehr, als es sonst meine Gewohnheit ist. Erklärt sich durch den Eindruck, den ich bei unserer ersten Begegnung von Ihnen empfang, wie durch Ihr späteres Verhalten.“

„Ich suche zu Diensten,“ versetzte Naimund vorwurflos.

„Gut. Wann gedenken Sie die Landreise anzutreten?“

„Nachdem wir glücklich auf festen Boden gelangten, ohne Zeitverlust, sofort nicht unvorhergesehene Zwischenfälle mich hindern.“

„Bevor Sie anbrechen, muß ich Sie wiedersehen,“ versetzte Naimund eigenmächtig hart; „hier ist nicht der Ort zu einer vertraulichen Unterhaltung, auch nicht die geeignete Zeit. Die Zweifel über unser Entkommen müssen zuvor gelöst sein. Räusche ich mich nicht, so ist der Dampfer da draußen nach New Orleans bestimmt, wenigstens nach einem Punkt, von wo aus diese Stadt leicht erreichbar. Bevor wir in glücklichen Falle uns trennen, bezeichne ich Ihnen eine Stelle, wo Sie mich finden. Wollen Sie meiner Aufforderung Folge leisten?“

„Das genügt,“ versetzte Naimund mit einem Ausdruck, der eine Festlegung des mehrfach unterbrochenen Gesprächs abschloß.

und folgte in seinen leichten Gewändern auf dem schmalen Gang, um seinen Weg zu dem Haupterker zu nehmen. Naimund war es mit hochachtungsvoller Aufmerksamkeit und mit hochachtungsvoller Aufmerksamkeit und mit hochachtungsvoller Aufmerksamkeit.

„Naimund den Schiffbrüchigen Zeit zur Erholung gewährt worden war, ließ der Kommandant den Kapitän und die Steuermänner, denen Naimund sich angeschlossen zu sich erbot.“

„Es gereicht mir zu großer Befriedigung, Sie aus einer verhängnisvollen Lage befreit zu haben,“ redete er wie mehrmals an, „müß aber betonen, daß Sie in nächster Zeit überfahren entgegengehen, aus denen nur Ihr gutes Glück Ihnen heraushelfen kann. Mich näher darüber auszusprechen, verweide ich. Nur so viel: Sie zu irgend einem Punkte zu laden, ist mir verweigert. Sie werden insofern zu nichts Anderem gezwungen sein, als die Ihnen gebotene Hilfsbereitschaft über sich ergehen zu lassen. Sind Sie dagegen geneigt, der Schiffbrüchigen beizustehen und die vielfältig bald entstehenden Vorkün anstellen zu helfen, dann sollen Sie mir willkommen sein.“

Freiwillig antwortete Naimund: „Zurückzukehren, wenn Andere für eine gewisse Sache ihr Leben einbringen, kann nicht von mir erwartet werden.“

„Aufmerksam betrachtete der Kommandant den jungen Mann, dessen ruhige, selbstbewußte Haltung durch den kräftigen Körper erhöhten Eindruck erhielt. Der blondbrünette Deutsche mit dem einnehmenden Jagen und dem offenen christlichen Blick gefiel ihm offenbar; denn er drückte den Wunsch aus, ihm zu seiner Zeit näher zu treten, worauf er sich den Andern zulehnte. Auch ließ er sich zu Dienstleistungen bereit, sofern die Notwendigkeit an sie herantrat sollte. Bei den Worten bedurfte es nur der Frage, um sich sofort einzusetzen zu lassen. Naimund war der Kommandant und seine Offiziere. Der Kurs verrieth indessen, daß sein Ziel einer der noch von den Seesessanten gehaltenen Hafenplätze der den mexikanischen Golf begrenzenden Staaten sei.“

19. Kapitel.

Die Seeschlacht in der Bai von Mobile.

Ueber drei Jahre hatte der mit beifolgender Erbitterung getriebene Sezessionskrieg gewüthet, und trotz der mancherlei Erfolge der Unionisten zu Wasser und zu Lande wollte es der gesammelten Flotte nicht gelingen, die weitgedehnten Küsten der Südstaaten hinlanglich zu überwinden, um das Ein- und Auslaufen der Blockadebrecher zu verhindern. Nach dem Fall von New Orleans richtete die Aufmerksamkeit sich vornehmlich auf die benachbarte Stadt Mobile. In dem nördlichen Winkel der langgestreckten Bai gleichen Namens, an der Mündung des Flusses Tombigby gelegen, trennten sie gegen vierzig Werke von dem mexikanischen Golf. Dort wurde die Einfahrt in den Hafen durch eine davor lagernde Halbinsel und mehrere kleinere Inseln bis auf ihre Breite eingeeignet. Zwei gewaltige Befestigungen: Fort Morgan mit hundertvierundzwanzig Kanonen und Fort Gaines mit fünfzig Geschützen, beherrschten sie in einer Weise, daß sie unbeeinträchtigt erschienen. Kleinere wohlbesetzte Befestigungen erhoben sich hier und da mehr landeinwärts an der Bai selbst. Außerdem war der Hafental durch eingerammte Fische und Torpedos gesichert worden. Hindernisse, die im Verlauf eines Geduldslampfes nicht zu überwinden waren.

In dem demüthig gewordenen Hafen anker der Haupttheil der südstaatlichen Kriegsmarine. Sie bestand aus zwölf zum Theil schwergepanzten Schlagschiffen und einer Anzahl Kanonenboote.

Schon in den ersten Tagen des August hatte der unionistische Admiral Farragut in der Nachbarschaft der Bai sein Geschwader zusammengezogen. Es zählte vierzehn Schlagschiffe, unter diesen eine Fluchbarriere des exzentrischen Admirals—vornehmlich holländische Regatten und mehrere Monitors. Der Angriff war, abhängig von dem Eintreffen der das Geschwader vervollständigenden Fahrzeuge, auf den 5. August festgesetzt und mit größter Umsicht und ohne jede Uebereilung vorbereitet worden.

Die Verlagerung der geschützteren Brig war, je nach Bedürfnis, auf verschiedene Schiffe vertheilt worden, und so ereignete es sich, daß Naimund an Bord des Flaggschiffes „Harford“ gelangte, wo er an eines der schweren Dredgeschiffe kommandirt wurde. Wo Naimund sein Unterkommen gefunden hatte, wußte er nicht. Sein letzter Befehl mit ihm beizurücken sich darauf, daß er den angeführten Befehl in seiner Rolle ausübte. Dort hatte er ihm beim Abschied einen mit Blei beschriebenen Zettel in die Hand gedrückt und auf das Trüben die Vertheilung hinwies, die ihm anvertraut worden, außerdem aber getarnt, bei ferneren Begegnungen jede nähere Bekanntschaft mit ihm zu vermeiden. Das unheimliche Schicksal enthielt nur die peinlich genaue Angabe eines Hauseinganges in New Orleans. Nachfolgend datirte er es in seiner Briefstube. „Wenn ich's noch erlebe,“ dachte er bei sich, „die Erinnerung an den seltsamen Fremden kommt seinem geheimnißvollen, sogar furchterlichen Tadel in die Hand gedrückt und auf das Trüben die Vertheilung hinwies, die ihm anvertraut worden, außerdem aber getarnt, bei ferneren Begegnungen jede nähere Bekanntschaft mit ihm zu vermeiden.“

„Woll Dampf!“ und dahineilte das gewaltige Eisengebäude, als hätte es gegolten, ein Verjauchnis von den weittragenden Folgen auszugleichen.

Der Dampfer gehörte zu der Klasse der schwerer besetzten Widerstände

und auf den einzelnen Schiffen vertheilt. Nur das Flaggschiff „Harford“, das hauptsächlich unter dem Kommando des Admirals Farragut stand, war in der Nähe der Bai vertheilt. Die in einem Hafen vertheilten Schiffe konnten angewandt werden, wenn es sich um die Befreiung der Bai handelte. Die in einem Hafen vertheilten Schiffe konnten angewandt werden, wenn es sich um die Befreiung der Bai handelte.

„Naimund war die schwimmenden Leuchten unter dem Schutze der Dunkelheit zu vertheilen neben einander vertheilt worden, um in Folge die eine zum Anker gebracht werden sollte, die Mannschafft auf die andere retten zu können. Es folgte das Anklammen zum Gefecht, das Feuern der Geschütze durch die Mannschaffen. Naimund war die schwimmenden Leuchten unter dem Schutze der Dunkelheit zu vertheilen neben einander vertheilt worden, um in Folge die eine zum Anker gebracht werden sollte, die Mannschafft auf die andere retten zu können.“

„Naimund war die schwimmenden Leuchten unter dem Schutze der Dunkelheit zu vertheilen neben einander vertheilt worden, um in Folge die eine zum Anker gebracht werden sollte, die Mannschafft auf die andere retten zu können.“

„Naimund war die schwimmenden Leuchten unter dem Schutze der Dunkelheit zu vertheilen neben einander vertheilt worden, um in Folge die eine zum Anker gebracht werden sollte, die Mannschafft auf die andere retten zu können.“

„Naimund war die schwimmenden Leuchten unter dem Schutze der Dunkelheit zu vertheilen neben einander vertheilt worden, um in Folge die eine zum Anker gebracht werden sollte, die Mannschafft auf die andere retten zu können.“

„Naimund war die schwimmenden Leuchten unter dem Schutze der Dunkelheit zu vertheilen neben einander vertheilt worden, um in Folge die eine zum Anker gebracht werden sollte, die Mannschafft auf die andere retten zu können.“

„Naimund war die schwimmenden Leuchten unter dem Schutze der Dunkelheit zu vertheilen neben einander vertheilt worden, um in Folge die eine zum Anker gebracht werden sollte, die Mannschafft auf die andere retten zu können.“

„Naimund war die schwimmenden Leuchten unter dem Schutze der Dunkelheit zu vertheilen neben einander vertheilt worden, um in Folge die eine zum Anker gebracht werden sollte, die Mannschafft auf die andere retten zu können.“

„Naimund war die schwimmenden Leuchten unter dem Schutze der Dunkelheit zu vertheilen neben einander vertheilt worden, um in Folge die eine zum Anker gebracht werden sollte, die Mannschafft auf die andere retten zu können.“

„Naimund war die schwimmenden Leuchten unter dem Schutze der Dunkelheit zu vertheilen neben einander vertheilt worden, um in Folge die eine zum Anker gebracht werden sollte, die Mannschafft auf die andere retten zu können.“

„Naimund war die schwimmenden Leuchten unter dem Schutze der Dunkelheit zu vertheilen neben einander vertheilt worden, um in Folge die eine zum Anker gebracht werden sollte, die Mannschafft auf die andere retten zu können.“

„Naimund war die schwimmenden Leuchten unter dem Schutze der Dunkelheit zu vertheilen neben einander vertheilt worden, um in Folge die eine zum Anker gebracht werden sollte, die Mannschafft auf die andere retten zu können.“

„Naimund war die schwimmenden Leuchten unter dem Schutze der Dunkelheit zu vertheilen neben einander vertheilt worden, um in Folge die eine zum Anker gebracht werden sollte, die Mannschafft auf die andere retten zu können.“

„Naimund war die schwimmenden Leuchten unter dem Schutze der Dunkelheit zu vertheilen neben einander vertheilt worden, um in Folge die eine zum Anker gebracht werden sollte, die Mannschafft auf die andere retten zu können.“

„Naimund war die schwimmenden Leuchten unter dem Schutze der Dunkelheit zu vertheilen neben einander vertheilt worden, um in Folge die eine zum Anker gebracht werden sollte, die Mannschafft auf die andere retten zu können.“

„Naimund war die schwimmenden Leuchten unter dem Schutze der Dunkelheit zu vertheilen neben einander vertheilt worden, um in Folge die eine zum Anker gebracht werden sollte, die Mannschafft auf die andere retten zu können.“

„Naimund war die schwimmenden Leuchten unter dem Schutze der Dunkelheit zu vertheilen neben einander vertheilt worden, um in Folge die eine zum Anker gebracht werden sollte, die Mannschafft auf die andere retten zu können.“

„Naimund war die schwimmenden Leuchten unter dem Schutze der Dunkelheit zu vertheilen neben einander vertheilt worden, um in Folge die eine zum Anker gebracht werden sollte, die Mannschafft auf die andere retten zu können.“

„Naimund war die schwimmenden Leuchten unter dem Schutze der Dunkelheit zu vertheilen neben einander vertheilt worden, um in Folge die eine zum Anker gebracht werden sollte, die Mannschafft auf die andere retten zu können.“

„Naimund war die schwimmenden Leuchten unter dem Schutze der Dunkelheit zu vertheilen neben einander vertheilt worden, um in Folge die eine zum Anker gebracht werden sollte, die Mannschafft auf die andere retten zu können.“

„Naimund war die schwimmenden Leuchten unter dem Schutze der Dunkelheit zu vertheilen neben einander vertheilt worden, um in Folge die eine zum Anker gebracht werden sollte, die Mannschafft auf die andere retten zu können.“

„Naimund war die schwimmenden Leuchten unter dem Schutze der Dunkelheit zu vertheilen neben einander vertheilt worden, um in Folge die eine zum Anker gebracht werden sollte, die Mannschafft auf die andere retten zu können.“

„Naimund war die schwimmenden Leuchten unter dem Schutze der Dunkelheit zu vertheilen neben einander vertheilt worden, um in Folge die eine zum Anker gebracht werden sollte, die Mannschafft auf die andere retten zu können.“

„Naimund war die schwimmenden Leuchten unter dem Schutze der Dunkelheit zu vertheilen neben einander vertheilt worden, um in Folge die eine zum Anker gebracht werden sollte, die Mannschafft auf die andere retten zu können.“

„Naimund war die schwimmenden Leuchten unter dem Schutze der Dunkelheit zu vertheilen neben einander vertheilt worden, um in Folge die eine zum Anker gebracht werden sollte, die Mannschafft auf die andere retten zu können.“

„Naimund war die schwimmenden Leuchten unter dem Schutze der Dunkelheit zu vertheilen neben einander vertheilt worden, um in Folge die eine zum Anker gebracht werden sollte, die Mannschafft auf die andere retten zu können.“